

Tagungsort

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
Freiherr-vom-Stein-Str. 2
67346 Speyer

Kontakt für Teilnehmende

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tagungssekretariats stehen Ihnen für alle Fragen rund um die Organisation der Weiterbildungsveranstaltung und der Teilnahmemodalitäten gerne zur Verfügung.

Tel. 06232/654-226/-269/-175

Fax 06232/654-488

tagungssekretariat@uni-speyer.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens zum 18. Februar 2019 per E-Mail, Fax, oder über unsere Homepage www.uni-speyer.de an.

Aus räumlichen Gründen muss die Teilnehmezahl begrenzt werden.

Anmeldungen können daher nur in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

Beitrag

Der Bund und alle Länder sind Träger der Universität. Für Teilnehmende aus dem Bereich der unmittelbaren Verwaltung unserer Träger werden 250 Euro berechnet. Sonstige Teilnehmende bezahlen 280 Euro. Die Rechnung senden wir nach Beendigung der Veranstaltung gegebenenfalls an den Kostenträger. Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor Anmeldeschluss wird kein Beitrag erhoben. Geht die Abmeldung spätestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung ein, ist die Hälfte des Beitrags zu entrichten. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen. Die Stornokosten entfallen, wenn Sie eine Ersatzkandidatin bzw. einen Ersatzkandidaten benennen.

Übernachtung

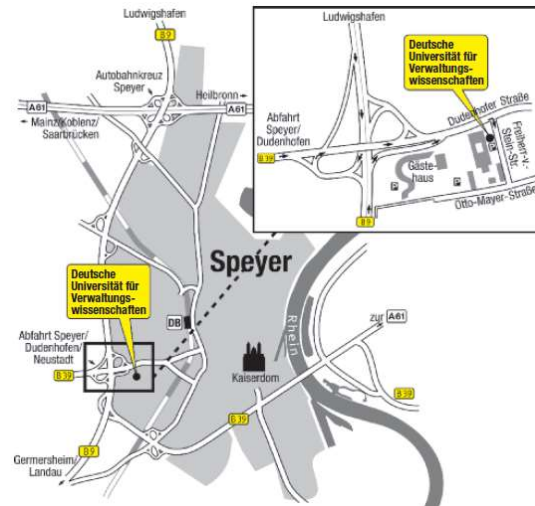
Der Teilnahmebeitrag enthält keine Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Auf dem Campus der Universität steht eine begrenzte Anzahl von Zimmern mit Dusche und WC zum Preis von 44 Euro pro Übernachtung zur Verfügung. Sofern Ihrem Wunsch nach Unterbringung entsprochen werden kann, erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung. Die Vermittlung von Hotelzimmern durch die Universität ist leider nicht möglich.

Hotels in Speyer und Umgebung finden Sie unter

http://www.speyer.de/sv_speyer/de/Tourismus/%C3%9Cbernachten/

Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis. Dieses kann jederzeit widerrufen werden.



Anreise mit der Bahn

Vom Hauptbahnhof Mannheim (ICE-Bahnhof) besteht eine S-Bahnverbindung nach Speyer.

Die Fahrtzeit beträgt etwa 30 Minuten. Die jeweils gültigen Fahrpläne können bei der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn online <http://reiseauskunft.bahn.de> abgefragt werden.

Der Bahnhof in Speyer ist etwa 2 km von der Universität entfernt. Wir empfehlen ein Taxi oder die Buslinie 561.

Die Fahrtzeit von der Haltestelle Bahnhof (Bussteig 1) bis zur Haltestelle Verwaltungshochschule (Haupteingang in der Freiherr-vom-Stein-Straße) bzw. Haltestelle Landesarchiv/-bibliothek (Forschungsgebäude und Gästehaus in der Otto-Mayer-Straße) beträgt ca. 10 Minuten. Die Busse fahren im 60-Minuten-Takt bis 18.36 Uhr und am Wochenende bis 19.21 Uhr.

Eine Fahrplanauskunft finden Sie unter <http://www.vrn.de>

21. Speyerer Gesundheitstage

Digitale Transformation in der GKV – Die elektronische Patientenakte (ePA) als "Königsdisziplin"

in Zusammenarbeit mit
dem BKK Landesverband Mitte, der SVLFG und der
Knappschaft-Bahn-See

18. bis 19. März 2019

Wissenschaftliche Leitung:

Univ.-Prof. Dr. Constanze Janda

21. Speyerer Gesundheitstage: Digitale Transformation in der GKV – Die elektronische Patientenakte (ePA) als Königsdisziplin

Automatisierung und Digitalisierung haben seit einigen Jahren Eingang in das Gesundheitswesen gefunden. Dies wirft vielfältige Rechtsfragen auf, die vom Datenschutz bis hin zum Haftungsrecht reichen. Die 21. Speyerer Gesundheitstage nehmen sich des Themas am Beispiel der Vivy-App, einer digitalen Gesundheitsakte an. Neben den praktischen Fragen der Leistungsfähigkeit solcher Programme sollen Probleme und Lösungsansätze bei der Implementierung vernetzter Gesundheitsplattformen diskutiert werden. Die Erwartungen von Ärzten und anderen Leistungserbringern, Krankenkassen und Nutzern werden ebenso behandelt wie die technischen Voraussetzungen und rechtlichen Fallstricke.

Montag, 18. März 2019

- 12.00 Uhr Check-In und Imbiss
- 14.00 Uhr **Eröffnung**
Prof. Dr. Constanze Janda
Deutsche Universität für
Verwaltungswissenschaften Speyer
- 14.10 Uhr **Grußwort**
Monika Bachmann
Ministerin für Soziales, Gesundheit, Frauen
und Familie des Saarlandes
- 14.30 Uhr **Die elektronische Patientenakte:
Das ist Vivy**
Ingo Horak
Vivy GmbH
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr **Anforderungen an die ePA
Aus Sicht des BMG**
Christian Klöse
Bundesministerium für Gesundheit
- Aus Patientensicht**
Gerlinde Bendzuck
Vorsitzende der Landesvereinigung Selbsthilfe
Berlin e. V.
- Aus der Sicht der GKV**
Rainer Höfer
Leiter der Abteilung Telematik/
IT-Management des GKV-Spitzenverbandes
- 17.30 Uhr **Moderierte Diskussionsrunde**
Moderation
Dr. Peter Schichtel
Ministerialrat a. D.
- 18.00 Uhr Ende des ersten Veranstaltungstages
- 18.30 Uhr Abendveranstaltung

Dienstag, 19. März 2019

- 9.30 Uhr **Anforderungen an die ePA
Aus Sicht der Ärzteschaft**
Dr. Andreas Bartels
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes
der Kassenärztlichen Vereinigung
Rheinland-Pfalz
- Rechtliche Aspekte der ePA**
Professor Dr. Jan Eichelberger
Institut für Rechtsinformatik an der Uni
Hannover
- Datenschutz und ePA**
Professor Dr. Anne Riechert
Vorstand der Stiftung Datenschutz
- 11.30 Uhr Kaffeepause
- 12.00 Uhr **Moderierte Podiumsdiskussion**
Moderation
Dr. Peter Schichtel
Ministerialrat a. D.
- Anne Riechert*
Andreas Bartels
Ingo Horak
Jan Eichelberger
- 13.00 Uhr Ende der Veranstaltung und Abreise